

PRESSEMITTEILUNG

Flughafen-Parkplatz-Ranking: An diesen deutschen Airports ist das Parken teurer als der Flug

- **AirHelp vergleicht die Parkkosten der 13 größten deutschen Flughäfen**
- **In Dresden können Reisende ab 15 Euro pro Woche parken, in Düsseldorf werden dafür bis zu 238 Euro fällig**
- **An den Berliner Flughäfen kostet eine Stunde Parken fast so viel wie eine Woche Parken in Dresden**

Berlin, 16. August 2018. Wer sein Auto während des Urlaubs am Flughafen stehen lässt, muss mit hohen Kosten rechnen. Das weltweit führende Fluggasthelfer-Portal, [AirHelp](#), hat die Parkplatzpreise der 13 größten Flughäfen Deutschlands untersucht und stellt extreme Preisunterschiede fest. Während Reisende ihr Auto am Dresdner Flughafen bereits für 15 Euro pro Woche parken können, müssen sie in Berlin-Tegel und Frankfurt am Main mit jeweils mindestens 139 Euro rechnen, wenn sie ihren Parkplatz zuvor nicht mit einem Online- oder Frühbucherrabatt reserviert haben.

Vergleichsweise wenig zahlen Autofahrer hingegen auch an den Flughäfen Leipzig/Halle und Düsseldorf für ein wöchentliches Parkticket. Hier können Fluggäste ihr Auto bereits ab 20 bzw. 29 Euro pro Woche abstellen. Allerdings kostet das teuerste Wochenangebot in Düsseldorf bis zu 238 Euro, was wiederum der höchste Wert der Untersuchung ist. Dafür parken Reisende in diesem Fall direkt unter dem Terminal und haben nur einen kurzen Weg zu ihrem Gate. Ebenfalls teuer kann das Parken auch an den Flughäfen Köln/Bonn und München werden, wo Wochenpreise von bis zu 210 beziehungsweise 199 Euro gefordert werden.

Eine Stunde Parken in Berlin fast so teuer wie eine Woche Parken in Dresden

Für Abholer wird es an den Berliner Flughäfen am teuersten. Eine Stunde in der Drop-Off-Zone stehen, kostet in Tegel und Schönefeld jeweils 12 Euro und somit nur 3 Euro weniger als das günstigste Wochenticket in Dresden. Am Stuttgarter Flughafen gibt es hingegen sogar die Möglichkeit, das Auto eine Stunde gratis zu parken. Dieses Angebot gibt es auch in Hamburg, allerdings nur für Halter von Elektroautos. Andernfalls werden in der Hansestadt 7 Euro pro Stunde fällig, was rund 64 Cent über dem Durchschnittspreis der Analyse liegt. In Düsseldorf, München und Frankfurt zahlen Abholer jeweils 10 Euro für eine Stunde Parken.

Laura Kauczynski, DACH-Repräsentantin von AirHelp, kommentiert die Analyse:

“Eine Woche Parken kostet an so manchem deutschen Flughafen mehr als ein Flugticket. Da fällt es natürlich positiv auf, dass Reisende am Dresdner Flughafen nur 15 bis 66 Euro pro Parkwoche zahlen müssen. Doch an anderen Flughäfen werden sogar Preise in Höhe von bis zu 238 Euro gefordert. Fluggäste sollten unbedingt prüfen, ob sie durch eine Vorabbuchung ihres Parkplatzes am Flughafen Geld sparen können oder auf das Angebot



eines Privatanbieters in der Nähe ausweichen. Oft bieten Anbieter von Privatparkplätzen sogar Shuttlebusse zum Flughafen an. Zudem sind sie in der Regel vergleichsweise günstig.“

Die kompletten Ergebnisse der Studie stehen nachfolgend zur Verfügung:

<https://www.airhelp.com/de/airhelp-datenbibliothek/#flughafen-parkplatz-ranking-an-diesen-d-utschen-airports-ist-das-parken-teurer-als-der-flug>

Über AirHelp

AirHelp hilft Reisenden Ihre Fluggastrechte geltend zu machen und Entschädigungsansprüche durchzusetzen. Seit der Gründung im Jahr 2013 hat das Unternehmen Forderungsansprüche von mehr als 800 Millionen Euro bewertet. Zudem konnte Airhelp bisher weltweit mehr als sieben Millionen Passagieren helfen. Dabei ist die Überprüfung des Entschädigungsanspruches für den Kunden kostenlos. Ausschließlich nach der erfolgreichen Durchsetzung wird eine Servicegebühr berechnet. AirHelp ist in 30 Ländern aktiv, bietet seinen Service in 16 Sprachen an und beschäftigt weltweit über 550 Mitarbeiter. Mehr Informationen über AirHelp finden Sie unter: www.airhelp.com/de.

Pressekontakt: Nils Leidloff | nils.leidloff@tonka-pr.com | +49.30.403647.607